

Evonik Industries AG kündigt Abgabe des Methacrylat-Geschäfts an

Essen, 06.03.2018, 06:48 Uhr MEZ

Essen, den 6. März 2018. Der Vorstand der Evonik Industries AG hat heute beschlossen, für das Methacrylat-Geschäft sämtliche Optionen für dessen künftige Weiterentwicklung zu prüfen. Zu diesen Optionen zählen auch mögliche Partnerschaften und eine vollständige Trennung.

Der Konzern geht damit den nächsten Schritt in der stetigen Weiterentwicklung seines Portfolios. Evonik setzt dazu seine Strategie der Konzentration auf die Spezialchemie konsequent um und fokussiert sich auf seine vier definierten Wachstumskerne. Mit ihnen beabsichtigt Evonik mehr Ausgewogenheit im Portfolio zu erzielen, um Ressourcen optimal zu allokkieren. Die Wachstumskerne sind Health & Care, Smart Materials, Specialty Additives und Animal Nutrition. Sie zeichnen sich aus durch überdurchschnittliches Wachstum und geringe zyklische Schwankungen. Das Methacrylat-Geschäft, das im Segment Performance Materials angesiedelt ist, ist nicht Teil dieser definierten Wachstumsbereiche.

Das Methacrylat-Geschäft umfasst großvolumige Monomere wie MMA, verschiedene Spezialmonomere sowie die PMMA-Formmassen und -Halbzeuge unter der Marke PLEXIGLAS®. Die Produkte werden an verschiedenen Standorten in Deutschland, Nordamerika und Asien produziert.

Im Geschäftsjahr 2017 generierte Evonik mit dem Methacrylat-Geschäft ungefähr 40 Prozent des Umsatzes des Segments Performance Materials.

6. März 2018

Kontakt/Mitteilende Person:
Tim Lange
Head of Investor Relations
Telefon +49 201 177-3150
tim.lange@evonik.com

Evonik Industries AG
Rellinghauser Straße 1-11
45128 Essen
Telefon +49 201 177-01
Telefax +49 201 177-3475
www.evonik.de

Aufsichtsrat
Dr. Werner Müller, Vorsitzender
Vorstand
Christian Kullmann, Vorsitzender
Dr. Harald Schwager, Stellv.
Vorsitzender
Thomas Wessel
Ute Wolf

Sitz der Gesellschaft ist Essen
Registergericht Amtsgericht Essen
Handelsregister B 19474